|  |  |
| --- | --- |
| Name: |        |
| Adresse: |        |
| Telefon: |        |
| Stammschule: |        |  | Datum: |        |

**Sonderurlaub / Urlaub gegen Entfall der Bezüge**

im Dienstweg vorzulegen

Ich ersuche um Gewährung eines

[ ]  Sonderurlaubes

[ ]  Urlaub gegen Entfall der Bezüge (Hinweis: Dadurch kann sich die gehaltliche Vorrückung um einen Monat verschieben!)

in der Zeit vom  bis .

|  |
| --- |
| **Begründung** (bitte unbedingt ausführlich begründen, Ausschreibungen, Einladungen, etc. in Kopie beilegen): |

 Unterschrift der Lehrperson

Die Schulleitung kann für Lehrpersonen Sonderurlaube bis zu höchstens drei Tage pro Schuljahr gewähren

**Stellungnahme der Schuldirektion bei Weiterleitung** an die Bildungsdirektion:

Der vorgenannten Lehrperson wurde im laufenden Schuljahr bisher in folgendem Ausmaß Sonderurlaub gewährt: [ ]  noch kein Tag [ ]  ein Tag [ ]  zwei Tage

 [ ]  mehr als zwei Tage

Zum vorstehenden Antrag wird seitens der Schulleitung bemerkt,

[ ]  dass kein Einwand gegen eine positive Erledigung besteht oder

[ ]  dass dem Ersuchen nicht bzw. nicht in vollem Umfang entsprochen werden kann/soll (Begründung siehe Seite 2 bzw. laut gesonderter Anlage)

Die Einbringung bei der Bildungsdirektion zur weiteren Erledigung erfolgt mit der Anmerkung,

[ ]  dass ein Ausmaß von drei Tagen für Sonderurlaube im laufenden Schuljahr überschritten wird/würde.

[ ]  dass ich für mich selber als SchulleiterIn ansuche.

[ ]  dass ich nach vorstehender Begründung der Lehrperson keinen Sonderurlaub gewähren kann und auf Wunsch der Lehrperson dieses Gesuch an die Bildungsdirektion als Antrag auf Urlaub gegen Entfall der Bezüge weiterleite.

Stellungnahme zur Organisation der Unterrichtsvertretung und eventuell auch zur Notwendigkeit der Freistellung:

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Schulleitung**-----------------------------------------------------------------------------Datum, Unterschrift und Schulstempel |